Gedenktafel zur Erinnerung an die Hochwasser in Landeshut

In Landeshut, in der heutigen ul. Papieża Jana Pawła II. 7 (ehemals Bahnhofstraße 28), befindet sich eine interessante Gedenktafel aus dem späten 19. Jahrhundert. Nicht umsonst wurde sie knapp über dem Boden eingelassen: wichtig ist nicht nur, was darauf eingraviert ist, sondern auch, wo sich die einzelnen Symbole befinden.

Auf der dekorativen Wappenkartusche aus Sandstein, die 50 cm breit und 47 cm hoch ist und etwa 6 cm aus der Wand herausragt, sind die folgenden Inschriften zu sehen:

HOCHWASSER

—1882.— —1883.—

Die neben den Jahreszahlen sichtbaren horizontalen Linien zeigen uns, wie weit das Wasser des nahe gelegenen Bobers in den Jahren 1882 und 1883 anstieg. Gemessen von der Höhe des Betonbandes, das das Gebäude umgibt, sind dies etwa 50 und 56 cm.

Die Chronik der Stadt Landeshut in Schlesien erwähnt das Hochwasser von 1882: 17. Juli. Unsere Stadt wird durch Hochwasser heimgesucht. Im Absbach ertrank ein Mädchen, welches an der Oberleppersdorfer Mühle die Brücke verfehlte (siehe SGB, Nr. 19/1956, S. 4).

In dieser Chronik habe ich keine Informationen über das Hochwasser von 1883 gefunden.

In einer 1986 veröffentlichten Monographie über die Stadt heißt es: In den letzten Julitagen des Jahres 1897 kam es zu einer gefährlichen Überschwemmung, die neben gro-

ßen Zerstörungen auch viele Menschenleben forderte.

Die Tatsache, daß die Kartusche an die Wasserstände von 1882 und 1883 erinnert und das viel tragischere Hochwasser von 1897 ausspart, könnte darauf hindeuten, daß die Steintafel vor Juli 1897 angebracht wurde.

Wenn Sie hier vorbeikommen, schauen Sie sich um und versuchen Sie, diese Gedenktafel zu entdecken, die an die Schäden erinnert, die die Stadt durch die Überschwemmungen der Flüsse Bober und Zieder erlitten hat. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurden in der Gegend mehrere Stauseen gebaut, um das Hochwasserrisiko zu minimieren.

Marian Gabrowski





Gedenktafel an der Wand des Gebäudes. Fotos: Marian Gabrowski, April 2024.